

1. Bild:

Rekonstruktion der Wandmalerei am Turm der protestantischen Laurentiuskirche Gimmeldingen (jetzt unter dem Dach) von Stefan Schopf
Datierung: Mitte 13. bis 14. Jh.; 4m x 2,5m
Das farbig gehaltene Fragment wurde anhand ähnlicher Darstellungen ergänzt. Es handelt sich um keine wissenschaftliche Arbeit. So könnte aber die Figur ausgesehen haben.

2. Bild:

Zeichnung von Reinhard Kermann, die versucht die Gestalt der Laurentiuskirche im Mittelalter mit dem Bild des Hl. Christophorus wiederzugeben. Der Turm war damals aber verputzt. Die Kirche hatte ein Satteldach. Das Schiff war noch deutlich niedriger. Die Figur des Heiligen stand quasi mittig zum Dachfirst, nicht zur Ostseite des Turms.

Der Text gibt die Legende des Hl. Christophorus nach Jacobus a Voragine, Legenda Aurea in der Übersetzung von Richard Benz wieder

